

„TSV Vereinsheim Horst Wörlein“

„Die Vereinsgaststätte des TSV Cadolzburg e.V. trägt ab sofort den Beinamen „Horst Wörlein“.



Horst Wörlein, trat mit fünf Jahren in den TSC Cadolzburg, einem der beiden Vorgängervereine des heutigen TSV Cadolzburg, ein. Noch während seiner aktiven Laufbahn als Fußballer war Horst Wörlein 1964 Initiator der „BLÜTE Wanderpokal-Runde“, einer eigenen Fußballrunde aus 15 Vereinen des Landkreises Fürth und seiner näheren Umgebung, und leitete diese als 1. Spielleiter noch über Jahre hinweg. Bis heute ist er der inoffizielle Kopf des „Blüte“-Stammtischs.

Horst Wörlein war in den 1970er Jahren einer der maßgeblichen Motoren des Baus der Sportplätze und speziell des Vereinsheims des TSC Cadolzburg am Deberndorfer Weg, die Grundlage der heutigen Sportanlage des TSV. Die Verlegung der Wasser-,

Strom-, und Telefonleitungen aus dem Kernort zum Sportgelände als Voraussetzung des Baus der Sportanlage war damals nicht unumstritten. Sie wurde von der Lokalpolitik und auch von Teilen der eigenen Vorstandschaft als großes finanzielles Risiko für den TSC gesehen. Allen Kritikern zum Trotz war es Horst Wörlein, der sich für die Realisierung dieses Projekts einsetzte. Er hielt die finanziellen Risiken dieser Investition überschaubar, so dass der Bau des Vereinsheims letztendlich realisiert werden konnte. Seine Person war auch der Motor der Arbeitsdienste der Mitglieder, die das Vereinsheim in den 1970er Jahren in Eigenleistung errichtet hatten.

Horst Wörlein war es nun ein Bedürfnis seinem damaligen Schaffen „etwas Bleibendes“ zu hinterlassen. Seit Anfang Dezember 2020 trägt das Vereinsheim des TSV Cadolzburg seinen Namen.

Gerald Deindörfer

1. Vorsitzender